Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/869

01. 09. 77

Sachgebiet 75

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Dollinger, Breidbach, Ey, Dr. Narjes, Dr. Müller-Hermann und der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 8/829 –

Anteil der Energieträger am Endenergieverbrauch

Der Bundesminister für Wirtschaft – III D 3 – 02 51 29 – hat mit Schreiben vom 31. August 1977 namens der Bundesregierung die Kleine Anfrage wie folgt beantwortet:

Auch nach Auffassung der Bundesregierung sind fundierte und ausreichend tief gegliederte Energiedaten besonders über die Zusammensetzung der Energieträger eine notwendige Grundlage für die Energiepolitik.

1. Teilt die Bundesregierung die Auffassung, daß die nachgenannte Aufteilung des Endenergieverbrauchs nach Energieträgern
   Steinkohle
   Steinkohlekoks
   Steinkohlenbriketts
   Rohbraunkohle
   Braunkohlenbriketts
   Übrige feste Brennstoffe
   Kraftstoffe
   Heizöl
   darunter:
   leichtes Heizöl
   übrige Mineralölprodukte
   Gase
   darunter:
   Naturgase
   Strom
   Fernwärme
   Insgesamt
   davon:
   Primärenergieträger
   Sekundärenergieträger
   nach wie vor zweckmäßig ist oder wird hier an eine Überarbeitung gedacht? Falls ja, unter welchen Überlegungen?

Die dargestellte Aufteilung des Endenergieverbrauchs entspricht den zusammenfassenden Zahlenübersichten des Handbuchs für die Energiebilanzen der Bundesrepublik Deutschland der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e. V. Die Energiebilan-

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

zen selbst sind sowohl nach Energieträgern als auch nach Produkten tiefer gegliedert. Sie enthalten darüber hinaus Aufgliederungen nach wichtigen Kriterien der Primärenergie-, Umwandlungs- und Endenergieverbrauchs-Bilanzierung. Insgesamt vermitteln diese Energiebilanzen – auch gemessen am internationalen Standard – einen sehr guten Einblick in Erzeugung, Einfuhr und Ausfuhr, Umwandlung, Verteilung und Endverbrauch von Energieträgern und Produkten in der Bundesrepublik Deutschland. Diese Energiebilanzen sind im Laufe der Zeit ständig verbessert worden. Soweit weitere Verbesserungen, etwa eine tiefere Untergliederung des Sektors Haushalte und Kleinverbraucher oder eine zusätzliche Aufgliederung des Energieverbrauchs nach Energieanwendungsformen wie Raumheizung, Warmwasserbereitung, Beleuchtung, Prozeßwärme etc. möglich sind, werden diese von der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, dem Statistischen Bundesamt und dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften vorgenommen.

2. Kann die Bundesregierung den Anteil der einzelnen Energieträger am Endenergieverbrauch (in absoluten Mengen und Prozentanteilen) in der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1976 bekanntgeben – zumindest in vorläufigen Zahlen, falls die Energiebilanzen für das Jahr 1976 noch nicht abgeschlossen wurden?
3. Ist die Bundesregierung bereit, dem Parlament eine Übersicht über die Entwicklung des Anteils der Energieträger am Endenergieverbrauch in der Bundesrepublik Deutschland für den Zeitraum von 1950 bis heute zu geben (etwa 1950 und jedes folgende 5. Jahr, ab 1971 jährlich), dies in absoluten Mengen, in Prozentanteilen und in einer graphischen Darstellung?

Auf die anliegende Übersicht über die Entwicklung des Anteils der Energieträger am Endenergieverbrauch der Bundesrepublik Deutschland wird verwiesen. Die Daten für das Jahr 1976 sind von der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen in vorläufiger Form zusammengestellt worden. Der energiepolitisch besonders wichtige Mineralölanteil am Endenergieverbrauch, der bis 1972 auf seinen Höchstwert von 60 v. H. angestiegen war, lag in den Folgejahren bei 59,4 v. H. 1973, 55,6 v. H. 1974, 57,9 v. H. 1975 und 1976.

4. Kann die Bundesregierung dem Parlament zum Vergleich die Anteile der Energieträger am Endenergieverbrauch
   a) im OECD-Bereich,
   b) in den USA und
   c) in Japan
   darlegen?

Die anliegende Tabelle zeigt die Anteile der Energieträger am Endenergieverbrauch im internationalen Vergleich. Wegen der in aller Regel zwischen den nationalen und internationalen Statistiken vorhandenen methodischen und systematischen Unterschiede weichen die Zahlen für die Bundesrepublik Deutschland in dieser Übersicht von jener nach Ziffer 3 ab. Aus der Übersicht geht hervor, daß die Bundesrepublik Deutschland in der Zurückdrängung des Ölanteils auch im internationalen Vergleich günstig abschneidet.

Anlage
(zur Antwort auf Fragen 2 und 3)

Endenergieverbrauch nach Energieträgern

Energieträger	1950	1955	1960	1965	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976*)
					Mio t SKE						
Steinkohle	33,8	39,8	30,6	20,9	12,2	9,5	7,7	6,6	6,9	6,0	5,9
Steinkohlenkoks	16,7	27,1	28,3	26,3	21,5	16,8	15,6	17,1	19,4	14,9	14,7
Steinkohlenbriketts	3,9	6,8	5,8	4,9	4,0	2,8	2,5	2,3	2,2	1,5	1,2
Rohbraunkohle	1,0	1,3	1,1	0,8	6,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Braunkohlenbriketts	9,0	12,2	12,3	10,2	6,9	5,3	4,6	4,1	4,0	3,1	2,9
Übrige feste Brennstoffe [1])	5,2	4,5	3,7	2,9	1,3	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8
Kraftstoffe	3,8	9,1	16,2	28,1	40,8	43,8	46,2	47,8	46,1	48,8	51,0
darunter: Motorenbenzin	2,0	4,4	8,5	15,8	23,7	26,3	27,7	28,3	27,6	30,1	31,3
Dieselkraftstoff	1,8	4,4	6,9	10,8	14,3	14,4	15,1	16,0	14,9	15,4	16,1
Heizöl	0,6	3,2	18,7	54,2	88,2	92,3	97,4	102,9	89,2	86,3	92,8
darunter: leichtes Heizöl	0,1	1,0	9,6	34,5	63,2	67,0	70,4	75,7	65,7	65,1	71,2
Übrige Mineralölprodukte [2])	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
Gase [3])	8,0	13,9	16,1	16,3	25,9	28,2	31,9	36,2	38,2	36,4	40,7
darunter: Naturgase [4])	0,0	0,2	0,3	1,3	10,5	15,1	19,4	23,7	25,6	26,1	30,2
Strom	4,2	7,5	11,6	16,8	24,5	26,0	28,1	30,6	31,8	31,1	33,6
Fernwärme	0,4	0,6	1,2	2,6	4,3	4,1	4,3	4,7	4,4	4,5	4,9
Insgesamt	86,7	126,1	145,7	148,2	230,4	230,7	240,0	253,9	243,6	234,0	249,1
davon: Primärenergieträger	39,4	44,6	34,7	25,0	24,4	26,1	28,3	31,5	33,6	33,0	37,0
Sekundärenergieträger	47,3	81,5	111,0	159,2	206,0	204,6	211,7	222,4	210,0	201,0	212,1
					Anteile in v. H.						
Steinkohle	39,0	31,6	21,0	11,4	5,3	4,1	3,2	2,6	2,8	2,5	2,4
Steinkohlenkoks	19,2	21,5	19,4	14,3	9,3	7,3	6,5	6,8	8,0	6,4	5,9
Steinkohlenbriketts	4,5	5,4	4,0	2,7	1,7	1,2	1,0	0,9	0,9	0,7	0,5
Rohbraunkohle	1,1	1,0	0,8	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Braunkohlenbriketts	10,5	9,7	8,5	5,6	3,0	2,3	1,9	1,6	1,7	1,3	1,1
Übrige feste Brennstoffe [1])	6,0	3,5	2,6	1,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Kraftstoffe	4,4	7,2	11,1	15,2	17,7	19,0	19,3	18,8	18,9	20,9	20,5
darunter: Motorenbenzin	2,3	3,5	5,8	8,6	10,3	11,4	11,5	11,1	11,3	12,9	12,6
Dieselkraftstoff	2,1	3,5	4,7	5,9	6,2	6,2	6,3	6,3	6,1	6,6	6,5
Heizöl	0,6	2,5	12,8	29,4	38,3	40,0	40,6	40,5	36,6	36,9	37,3
darunter: leichtes Heizöl	0,1	0,7	6,6	18,7	27,5	29,0	29,3	29,8	27,0	27,8	28,6
Übrige Mineralölprodukte [2])	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Mineralöl zusammen	(5,1)	(9,8)	(24,0)	(44,7)	(56,1)	(59,1)	(60,0)	(59,4)	(55,6)	(57,9)	(57,9)
Gase [3])	9,3	11,0	11,0	8,8	11,3	12,2	13,3	14,3	15,7	15,6	16,3
darunter: Naturgase [4])	0,0	0,1	0,2	0,7	4,6	6,6	8,1	9,3	10,5	11,2	11,1
Strom	4,8	6,0	7,9	9,1	10,6	11,3	11,7	12,0	13,0	13,3	13,5
Fernwärme	0,5	0,5	0,8	1,4	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8	1,9	2,0
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
davon: Primärenergieträger	45,4	35,4	23,8	13,6	10,6	11,3	11,8	12,4	13,8	14,1	14,9
Sekundärenergieträger	54,6	64,6	76,2	86,4	89,4	88,7	88,2	87,6	86,2	85,9	85,1

1) Braunkohlenschwelkoks, Staub- und Trockenkohle, Hartbraunkohle, Pechkohle, Brennholz und Brenntorf
2) Petroleum und Petrolkoks
3) Flüssiggas, Kokereigas, Gichtgas und Naturgase
4) Grubengas, Erdgas, Erdölgas und Klärgas

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen
*) : Vorläufig

Anlage
(zur Antwort auf Frage 4)

Endenergieverbrauch nach Energieträgern

	1970					1973					1975				
	OECD	USA	Japan	EG	Bundesrepublik	OECD	USA	Japan	EG	Bundesrepublik	OECD	USA	Japan	EG	Bundesrepublik
Energieträger						– in Mio t SKE –									
Feste Brennstoffe	396,7	107,1	51,4	185,1	59,0	370,8	115,5	56,5	138,1	41,3	327,2	99,9	54,8	111,2	33,6
Mineralöl	1719,3	836,3	170,2	470,4	132,2	2028,2	917,8	220,9	591,9	171,6	1883,2	860,7	204,2	520,4	150,6
Gas	646,9	528,3	6,9	78,0	15,8	726,9	534,8	9,5	137,8	32,6	761,0	539,8	10,5	159,9	36,1
Strom	369,5	184,2	38,5	88,3	25,4	453,5	221,6	50,7	107,4	32,1	461,1	222,5	51,8	108,1	31,8
Endenergieverbrauch insgesamt	3132,4	1655,9	267,0	821,8	232,4	3579,4	1789,7	337,6	975,2	277,6	3432,5	1722,9	321,3	899,6	252,1
						– Anteile in v. H. –									
Feste Brennstoffe	12,7	6,5	19,3	22,5	25,4	10,4	6,5	16,8	14,2	14,9	9,5	5,8	17,1	12,4	13,3
Mineralöl	54,9	50,5	63,7	57,2	56,9	56,6	51,3	65,4	60,7	61,8	54,9	50,0	63,5	57,8	59,8
Gas	20,6	31,9	2,6	9,5	6,8	20,3	29,9	2,8	14,1	11,7	22,2	31,3	3,3	17,8	14,3
Strom	11,8	11,1	14,4	10,8	10,9	12,7	12,3	15,0	11,0	11,6	13,4	12,9	16,1	12,0	12,6
Endenergieverbrauch insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Quelle: OECD-Statistik